

Antiquar- und Auctionskataloge

[14931.] ersuchen wir uns in doppelter Anzahl gef. zugehen zu lassen.
Holzminden.

G. S. Müller's Buchh.

[14932.] Die Herren Verleger ersuchen um gef. Zusendung von:
1 Verlagskatalog nebst Bezugsbedingungen gegen baar.
Hamburg. D. J. Polack Wwe.

[14933.] Antiqu. Kataloge in 4facher Anzahl, Auctions-Kataloge in 1facher Anzahl, sowie Prospekte, Wahlzettel, Circulare ic. erbittet sich schleunigst die Raedsch'sche Buchh. in Sorau.

Für die russischen Herren Collegen.

[14934.] Mit Bezug auf mein Circular vom 26. August 1858, abgedruckt im Börsenbl. Nr. 119. d. J. 1858 unter Nr. 13872. und im Septbr. d. J. 1859 unter Nr. 14196., mache ich Sie wiederholte darauf aufmerksam, daß ich in den Monaten October, November und December nur solche Verschreibungen zur Auslieferung bringe, die mit der ausdrücklichen Bemerkung:
„auf alte Rechnung“ bezeichnet sind. Sie wollen dies zur Vermeidung beiderseitiger Nachtheile beachten.
Gotha, im Septbr. 1860.

Friedr. Andr. Verthes.

[14935.]  **Morin Frères,**
Commissionsgeschäft in Paris,
Rue du Bac Nr. 112,
empfehlen sich zur Besorgung:
französischer Bücher, Journale, Kunst-
sachen etc.

Offerten von Dépôts gangbarer Sachen zum alleinigen Debit für Frankreich werden gern entgegen gesehen.

[14936.] D. J. Polack Wwe. in Hamburg sucht gegen baar in größeren wie kleineren Partien, neu brochirt:
Eine gute Geographie.
Eine gute Weltgeschichte.
Gotta'sche Classiker.
Naturwissenschaftliche Werke.
Cooper u. Marryat, Romane.

[14937.] **Offerte.**

Jungen Leuten, welche sich dem Buchhandel widmen wollen, ertheilt der Unterzeichnete sachsen-dienlichen Vorunterricht; auch finden sie bei demselben, da er schon länger verheirathet ist, bei guter Aufsicht Rost und Wohnung.

Erkundigungen über Leistungsfähigkeit und Solidität beliebe man einzuziehen bei den Herren E. Stahl und G. Franz in München, sowie bei den Herren J. P. Himmer in Augsburg, J. Th. Stettner in Lindau und Franz Wagner in Leipzig.

F. Boulan,
in der J. J. Lentner'schen Buchhandlung
in München.

[14938.] Diejenigen deutschen Herren Verleger, welche meine Firma bisher bei der Versendung ihrer Wahlzettel und Prospekte übergingen, ersuche ich, mir dieselben in Zukunft rechtzeitig zu übersenden.

Gothenburg, den 8. September 1860.

D. J. Bounier.

[14939.] L. Hestermann in Altona ersucht die Verleger von Sachen über die päd. Bebandlung schwachsinniger Kinder um 1 Gr. à cond.

[14940.] Wiederholt ersuche ich die Herren Verleger, mir unverlangt nichts zu senden, da ich meinen Bedarf selbst wähle, und mache noch aufmerksam auf die Anzeige in Nr. 36. d. Bl. von diesem Jahre.

Hechingen, im September 1860.

A. Walther.

[14941.] **100 ff. Visitenkarten**

à 22½ Sgr baar und 12/11 liefert schnell und in modernster und schönster Ausführung

G. A. P. Vorndrück in Neusalza.

[14942.] Der Unterzeichnete empfiehlt das:

Süddeutsche evangelisch-protestantische Wochenblatt,

geleitet durch das Comité der Durlacher Konferenz (Prof. Dr. Häusser, Dr. Pagenstecher, Kirchenrat Dr. Schenckel, Stadtphysar Dr. Zittel) zu Bücheranzeigen und Beprechungen solcher Schriften, die sich auf dem religiösen, theologischen, kirchlichen oder kirchen-politischen Gebiete bewegen oder dasselbe doch irgendwie berühren. Bei der großen Verbreitung des seit Januar 1860 erscheinenden Blattes (Auflage 2000), dürften solche Anzeigen und Beprechungen vom besten Erfolge begleitet sein.

Anzeigen werden pro Zeile mit 6 Kr. berechnet.

Zusendung für die Redaction wolle man an den unterzeichneten Verleger richten.

Heidelberg, im Septbr. 1860.

Georg Mohr,
Buchdruckereibesitzer.

[14943.] Paul Schettler in Göthen bittet um freundliche schnelle Einsendung von Placaten und Probenummern.

Börse in Leipzig, am 14. September 1860.

Wechsel.	Angeb. boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. n. . . . { k. S. 2 Mt.	—	142
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F. { k. S. 2 Mt.	—	56½/16
Berlin pr. 100 ,8 Pr. Crt. . . . { k. S. 2 Mt.	—	99%
Bremen pr. 100 ,8 Ladr. à 5 ,8 { k. S. 2 Mt.	—	108%
Breslau pr. 100 ,8 Pr. Crt. . . . { k. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurt. M. pr. 100 fl. in S. W. { k. S. 2 Mt.	—	57
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . { k. S. 2 Mt.	150½	—
London pr. 1 Pf. St. { Tagedat. 3 Mt.	—	6.17%
Paris pr. 300 Frs. { k. S. 3 Mt.	79½	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. { k. S. 3 Mt.	—	74½

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. feln.) pr. St.	—	9.3
Augustd'or à 5 ,8 pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or " " d°.	—	9½
K.R.wicht.halbImper. à 5 Ropr.Stück.	—	5. 13½
Holland. Duc. à 3 ,8 Agio pr. Ct.	—	4½
Kaiserl. d°. d°. " " d°.	—	4¾
Conv. Species u. Gulden	—	—
Idem 20 Kr.	—	—
Idem 10 Kr.	—	—
Gold pr. Zollpfund sein	—	45½
Silber " d°. d°.	—	29%
Wiener Banknoten in 20 fl. F.	—	—
Idem in oestr. Währ.	—	74½
Div. ausl. Cassan-anweis. à 1 u. 5 ,8	—	—
d°. d°. d°. à 10 ,8	—	90
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht *	—	99½

*.) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ,8 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505.).

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

Übersicht des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt N° 14828-14943. — Börse in Leipzig, am 14. September 1860.

Anonyme 14829-33. 14925. Fröhliche, H 14878.	Benz 14901.	Schaumburg in S. 14889.
14926. 14928. Gerischel in P. 14896.	Le Bour 14860.	Schettler 14943.
Ans. Lit.-art. in B. 14876. Goldscheider 14851.	Leuchtart 14843.	Scheurlein 14904.
Ähner & C. 14877. 14919. Graß, B. & C. Sort. 14865.	Lippert 14929.	Schletter in Brd. 14887.
Bach in B. 14849.	Groß 14897.	Söffler 14856.
Bartholomäus 14870.	Guttenag 14857. 14861.	Ödm 14920.
Basse 14921.	Hagerup 14874.	Reit in B. 14851.
Bensheimer 14868. 14916.	Hartmann 14884. 14908.	Maurer 14850.
Bertelsmann 14879.	Helmke 14848.	Meyer sen. G. G. G. in Schultheiß 14909.
Besser'sche Buchb. in B. 14875.	Hestermann 14892. 14939.	Brüdwg. 14873.
Bock & C. 14927.	Hingst 14913.	Meyer in Hanv. 14854.
Bonnier in G. 14938.	Hiernh 14856.	Mohr, G. in Heidelberg 14942.
Borndrück 14941.	Hofmann & Co. 14838.	Molin Frères 14936.
Boulan in München 14937.	Hömann in R. 14855.	Möritz in G. 14888.
Brandstetter 14922.	Josten 14854.	Moser 14890.
Brockhaus 14837.	Jungklaus 14872.	Müller in H. 14931.
Büchting 14835.	Kießling & G. 14893.	Muquard 14836.
Burdach 14915.	Rittler in P. 14866.	Nicolai Berl. in B. 14841.
Graz & G. 14895.	Klemm in P. 14930.	Ob. - Hofbuchdr. R. Ob.
Grenzbauer 14839.	Koch in R. 14905.	Trommsd & S. in S. 14852.
Grüsemann 14903.	Koch in W. 14846.	Beith in G. 14840.
Detloff in Biel 14907.	Röhl 14891.	Petites, F. M. 14934.
Dürr, H. 14834.	Röllmann in H. 14923.	Volaf We. 14867. 14932. 14936.
Elfian 14842.	Rornider 14898.	Post 14914.
v. Eye 14912.	Rüger in H. 14918.	Raeisch 14933.
Frangen & G. 14899.	Lehmkuhl & G. 14845.	Richter in Wetzbg. 14864.
		Miemann jr., C. 14911.
		Würz 14882.
		v. Gabern 14906.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Ritschner. — Druck von B. G. Teubner.